



**VIENNA THEATRE PROJECT PRÄSENTIERT DAS MEISTERWERK DER BRITISCHEN
DRAMATIKERIN SARAH KANE „ 4:48 PSYCHOSIS“**

LEADING TEAM

REGIE: MICHAEL SMULIK

DARSTELLER: JOANNA GODWIN -SEIDL

PHIL MORAN

ALMUT MÖLK

TECHNIK: PATRICK SCHMIDT

FILM: FFAB/PHIL MORAN STAGE MANAGER: EVA DRNEK

ASSISTENZ: KATHY FIRLI

**FOR VIENNA THEATRE PROJECT: JOANNA GODWIN-SEIDL, SILKE MÜLLNER,
CHRISTINA KÖPPL**

POSTER: GERNOT OTTOWITZ FOTO VORSTELLUNGEN: INE GUNDERSVEEN

PRESSE-EINLADUNG

**ZUR PREMIERE AM 8. APRIL 2014
UM 20 UHR**

DIALOG IM DUNKLEN

SCHOTTENSTIFT, FREYUNG 6

1010 WIEN

ZUSAGE UND AUSKUNFT UNTER:

TICKETS@VIENNATHEATREPROJECT.AT OR WWW.VIENNATHEATREPROJECT.COM

OR 069912127679

„Die Anzahl jener Personen, die in Österreich jährlich durch Suizid versterben, übersteigt jene der Verkehrstoten um mehr als das Doppelte. Dies alleine macht die Notwendigkeit entsprechender Präventionsmaßnahmen deutlich. Es gab zwar bisher viele suizidpräventive Aktivitäten in Österreich, diese waren aber häufig lokal begrenzt und wenig koordiniert. Dennoch, die daraus gewonnenen Erfahrungen bilden eine wichtige Grundlage für weitere Überlegungen. Es ist an der Zeit präventive Interventionen und Ressourcen auf einer höheren Ebene zu bündeln...“ (Vorwort aus den aktuellen Daten und Fakten der Suizide in Österreich, 2012)

DAS STÜCK

4.48 Psychosis ist das fünfte und letzte Stück der britischen Dramatikerin Sarah Kane und kam erst nach dem Tod der Autorin zur Uraufführung. *4:48 Psychosis* ist eine Aneinanderreihung von Monologen, Zahlenketten und Dialogen ohne Rollenverteilung. Die Uraufführung des Textes wurde von drei Personen – zwei Frauen und einem Mann – umgesetzt. Der Aufführung wurde eine besondere Aufmerksamkeit zuteil, nachdem die Autorin kurz nach Fertigstellung des Stückes Selbstmord verübt hat.

Das Stück beschreibt die Erfahrungen einer Person mit depressiven Schüben, Suizidversuchen und therapeutischer Behandlung. Den Text durchströmt eine dichte Bilderwelt; der Zuschauer wird mit der Wahrnehmung des depressiven, psychotischen Bewusstseins konfrontiert. Dementsprechend fragmentiert erscheint der Text des Stückes. Es treten zwar Beschreibungen von Handlungen, von Diagnosen und von Dialogen auf, doch lassen sich diese in keinen gültigen chronologischen Ablauf setzen. *4.48 Psychosis* ist Poesie in Form eines aufs Äußerste verdichteten Textes. Kane gelingt es, in zerstückelter, fragmentierter Weise dem Text eine Logik zu verleihen. Der Titel bezeichnet den Moment der klarsten Wahrnehmung, den die Autorin in ihrer letzten depressiven Phase

regelmäßig um 4:48 Uhr morgens erfuhr. Befreit vom Einfluss ruhig stellender Medikamente fühlte sie sich zu klaren Gedanken und Artikulationen fähig. Bemerkenswert ist in diesem Kontext, dass Kane das Stück in der Zeit eines heftigen depressiven Schubs schrieb und die wahnhaftige Figur teilweise sicherlich mit der Autorin gleichzusetzen ist.

Nach der Uraufführung von *4.48 Psychosis* kam es zu verschiedensten Aufführungen und Bearbeitungen; 2012 hatte das Stück Premiere an den Münchner Kammerspielen. Ein Teil des Textes wurde von der Popgruppe Tindersticks auf dem Album „Waiting for the Moon“ (2003) vertont. Die schwedische Band Aktiv Dödshjälp veröffentlichte ein Album mit dem Titel *4:48*, das auf dem Drama basiert.

Zur Autorin

Die in Essex geborene Sarah Kane gilt als eine der radikalsten Vertreterinnen unter den modernen britischen Dramatikern und Regisseuren. Sie verfasste zwischen 1995 und 1999 fünf Stücke. Kane führte bei eigenen und fremden Stücken. Kane absolvierte ein Studium der Theaterwissenschaft und des szenischen Schreibens an den *Drama Departments* der Universität Bristol in Birmingham. Im Januar 1995 fand die Uraufführung des ersten Stückes *Zerbombt* (*Blasted*) am Londoner Royal Court Theater statt. Das Stück sorgte durch seine Thematik – zwischenmenschliche Beziehungen in Zeiten des Krieges – und die brutale Darstellungsweise für offene Kontroversen. Dem Skandal folgten jedoch europaweite Aufführungen des Stückes. Im Mai 1996 inszenierte Kane ihr zweites Stück, *Phaidras Liebe* (*Phaedra's Love*), am *Gate Theatre* in London. Anschließend verfasste sie 1997 *Gesäubert* (*Cleansed*). Ebenfalls 1997 schrieb sie das Drehbuch zum Kurzfilm „Skin“, der im britischen Channel 4 ausgestrahlt wurde.

Seit 1996 war Kane Hausautorin am Paines Plough Theatre in London, einer freien Theatergruppe, die ausschließlich neue Stücke in Lesungen vorstellte und produzierte. In dieser Funktion schrieb sie 1998 *Gier* (*Crave*), das im selben Jahr im Rahmen des Edinburgh Festivals am *Traverse Theatre* uraufgeführt wurde. Im Herbst/Winter 1998/99 entstand Kanes letztes Stück *4.48 Psychose* (*4.48 Psychosis*), dessen Manuskript sie im Februar 1999 kurz vor ihrem Selbstmord dem Verleger übergab.

Im Juni 2000 wurde es posthum am *Royal Court Jerwood Theatre Upstairs* uraufgeführt. Es stellt den Höhepunkt in Kanes Schreiben dar, was Fragmentierung, Aufbrechen klarer Perspektiven und Rollen und Poesie betrifft. Sarah Kane litt unter depressiven Schüben. Diese Schübe wurden im Sommer 1998 immer stärker, was zur Folge hatte, dass die Autorin sich immer häufiger zur Behandlung in Kliniken begeben musste. Am 20. Februar 1999 erhängte sie sich.

Das Team



Michael Smulik -Regie

Michael Smulik wurde in Port-Elizabeth, Süd- Africa geboren. Mit 21 Jahren kam Michael nach Wien und studierte Drama am Konservatorium der Stadt Wien. Seit seinem Diplomabschluss arbeitet er als erfolgreicher Schauspieler, Autor und Regisseur in Österreich und anderen europäischen Ländern. 2004 erhielt Michael den Nestroy Preis für die beste Off - Produktion für seine Darstellung des jungen Adolf Hitler in George Taboris "Mein Kampf", aufgeführt im Männerheim Meldemannstrasse in Wien unter der Regie von Hubsi Kramar.

2014 gewann Michael den Nestroy Preis für "Habe die Ehre" von Ibrahim Amir, eine Produktion der Wiener Wortstätten. Michael ist Mitglied der Improvisationstheatergruppe "English Lovers", 6-facher Gewinner der österreichischen Theatersport Championship sowie Gewinner des „Canada International Film Festival Award“ 2014 für ihren komplett improvisierten Film "Another One Opens".

Michael ist Gitarrist, Sänger und Songschreiber der SchlagerPunk Kapelle „Christian & Michael und die Emotionale Rock- & Showband Als Musiker ist er Gründungsmitglied, Gitarrist und Songschreiber und Gewinner des Villacher Wort- Werk Preises „Die lange Nacht der schlechten Texte“.

Zurzeit ist Michael als "Jesus" in der Breitwand/ORF TV Serie der "Schlawiner" zu sehen.



Joanna Godwin Seidl - Regie und Produktion

Die Schauspielerin und Regisseurin stammt aus Großbritannien. Seit 2006 leitet sie das vienna theatre project <http://www.facebook.com>, www.viennatheatreproject.com

Als Schauspielerin war sie in vielen Stücken zu sehen, so in Schnitzlers REIGEN, DON'T DRESS FOR DINNER (Schlosstheater Schönbrunn), in den VAGINA MONOLOGEN im Kosmos Theater 2007, als Rachel 2010 in PERFECT WEDDING uva. Auf Deutsch spielte sie 2009 Madame de Volange in GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN. Joanna kann auch auf eine lange Regieerfahrung zurückblicken. So führte sie Regie bei David Hare's PLENTY, ENGLISH AS A FOREIGN LANGUAGE (Sue Townsend) und BOUNCERS (John Godber im Interkult Theater), THE MEETING und DIRT (Robert Schneider) im Ensembletheater in Wien, sowie bei den Musicals OVER THE THRESHOLD und THE LAST FIVE YEARS, beides im Theater Drachengasse in Wien. Ihre letzten Projekte als Regisseurin waren DAS MÄDCHEN MIT DEN SCHWEFELHÖLZERN (Rory Six) im Ronacher Theater und MORD IM MUSIKANTENBEISL (Ronny Rindler/Rory Six) Theater Drachengasse. Sie arbeitete 2012/2013 als Regisseurin und Produzentin für HAUTNAH im Off Theater Wien (Theaterverein Vision), für das Musical ORDINARY DAYS Theater Drachengasse, WEST END WINTER & WEST END SPRING. TICK, TICK...BOOM! als Produzentin für SLEUTH (Theater Drachengasse) und zuletzt als Regisseurin für TOPDOG/UNDERDOG (Theater Drachengasse). Außerdem stand Joanna als Darstellerin in einigen Spielfilmen vor der Kamera und ist auch als Sprecherin (Dokumentationen) tätig.

Sie arbeitet bei alle Produktionen des vienna theatre project seit 2004 als Produzentin. Joanna ist auch Mitgründerin des "ACTOR'S DELI" eine Plattform für junge Künstler.



Phil Moran

Im Jahr 2003 verließ Phil seine akademische Tätigkeit als Physiker um mit dem Aufbau seines Medienunternehmens FFAB zu beginnen. Das Unternehmen ist von Jahr zu Jahr gewachsen und hat nun vier Vollzeit-Mitarbeiter, sowie Niederlassungen in Großbritannien und Österreich. FFAB produziert Filme quer durch alle Genres und hat international sowohl kommerzielle und künstlerische Erfolge. Unterstützung erhält das Unternehmen aus den USA, Israel und viele Gebiete in Europa und zu den Kunden zählen u.a. BBC und ITV sowie kommerzielle Kunden AT&T, Österreich Microsystems, die Internationale Energieagentur die österreichische Regierung und das British Council. 2009 gewann Phil den besten Film und die beste internationale Kino – Preis auf einem Los Angeles Film Festival für seine „störenden 11 Kurzanrufe in Abwesenheit“. 2010 erschien sein selbst geschriebener, produzierter und inszenierter Kurzfilm „Unseen“. Der Film wurde von der Stadt Wien finanziert. Phil ist an vielen Film – und Fernsehprojekten im In- und Ausland tätig.



Almut Maria Molk

Almut Maria Molk erhielt ihre Ausbildung am Lee Strasberg Theatre Institute in New York. Sie absolvierte zahlreiche Workshops u.a in London (Clown), New York (Figurenfindung durch Traumarbeit) und Wien (Improvisation). Die Schauspielerin ist an zahlreichen Theatern

in Österreich und Deutschland sowie in New York tätig; sie war in der Rolle der Kate in“ The Teaming of the Shrew“ im Virtuosi Theater in Weitra, NÖ zu sehen. 2008 arbeitete sie in „Alles Liebe“ unter der Regie von Katharina Schwarz im Theater Drachengasse und 2007 im Schauspielhaus Wien. 2005 war sie in „Acht Frauen“ im Theater des Augenblicks zu sehen.

Almut ist in zahlreichen nationalen und internationalen TV- und Film-Produktionen präsent: Soku Donau, Soku Kitzbühl, Tatort und dem in Los angeles gedrehten Episodendrama „South of Pico“ (2013)

2004 Gründung von „**Raum für Notizen**“ - Spielplatz und Plattform für SchauspielerInnen, AutorInnen, Filmschaffende und andere kreative Wesen. Im November 2012 hatte Almut ihr erstes Regiedebüt für die Uraufführung „Stammtisch d. Hinterbliebenen“ von Maria Gabriele am Die Metropol Generationstheater in Innsbruck. Im Frühjahr 2013 - Co-Founding von „**The Actors Deli**“ - Plattform für kreatives Schaffen rund um Schauspiel.

Location



Das sich im Schottenstift unter der Freyung befindende Gewölbe ist bekannt durch seine beeindruckende Ausstellung und Führung **Dialog im Dunkeln**. Besucher und Besucherinnen werden hier von Sehbehinderten oder Blinden durch völlig verdunkelnde Räume geführt, in denen Alltagssituationen nachgestellt sind, die für Sehende zu einer neuen Erfahrung werden.

Dieser historische Winkel Wiens bietet aber auch eine einzigartige Räumlichkeit für Vernissagen, Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen. www.dialogimdunkeln.at

Produktion



**vienna
theatre
project**

vienna theatre project

www.vienntheatreproject.com

Intendantin: Joanna Godwin-Seidl

Produktion: Silke Müllner, Christina Koepl

Der Verein wurde im Jahre 2002 gegründet, um qualitativ hochwertiges englischsprachiges Theater in verschiedenen Theatern in und um Wien zu etablieren. Da es in Wien einen großen Pool an fantastischen englischsprachigen Darstellern und Darstellerinnen gibt, ist es vienna theatre project ein Anliegen, erstklassige moderne Theaterstücke und Musicals in englischer Sprache dem Wiener Publikum näher zu bringen. Unser Ziel ist es, Kunst in die Gemeinschaft zu integrieren, einen Dialog zwischen Künstlern und Publikum zu ermöglichen. vienna theatre project erforscht die Grenzen des Theaters, produziert Werke, die sowohl innovativ als auch herausfordernd sind. Wir möchten einen Beitrag leisten, neue unbekannte Stücke zu inszenieren, die neuen Glanz auf die verstaubten Bühnenbretter bringen.

Bisherige Erfolge: 3 DAYS OF RAIN (2003); I LOVE YOU, YOU'RE PERFECT, NOW CHANGE (2005); BELLA AND THE BEAUTIFUL KNIGHT (2006); CLOSER, V-DAY VIENNA (2007); The BLACK HISTORY MONTH FESTIVAL, THE MEETING, A MOMENT ON THE LIPS (2008); DIRT (2009); VITAL SIGNS, PERFECT WEDDING, OVER THE THRESHOLD (2010); DRAMA QUEENS AND A KING, THE LAST FIVE YEARS (2011); HAUTNAH, ORDINARY DAYS (2012); WEST END WINTERS (2013), Tick, tick...BOOM! (2013) TOPDOG/UNDERDOG (2014)